

LANDAUSFLUGSPROGRAMM MS BERLIN

Höhepunkte Norwegens

Fjordpanoramen & Nordische Naturerlebnisse

REISEDATUM: 16.08.2019 – 26.08.2019

REISEROUTE

Datum	Tag	Hafen	Ankunft	Abfahrt
16.08.2019	FR	Bremerhaven		18:00
17.08.2019	SA	Erholung auf See		
18.08.2019	SO	Stavanger	07:00	20:00
19.08.2019	MO	Rosendal	07:00	18:00
20.08.2019	DI	Flåm	08:00	18:00
21.08.2019	MI	Olden	08:00	20:00
22.08.2019	DO	Ålesund	07:00	22:00
23.08.2019	FR	Geiranger	07:00	17:00
24.08.2019	SA	Bergen	08:00	20:00
25.08.2019	SO	Erholung auf See		
26.08.2019	MO	Bremerhaven	07:00	



Übersicht und Preise der Landausflüge*

Stavanger (18.08.2019)

Panoramafahrt	STA-01	€ 55	Halbtags
Malerische Umgebung Stavangers	STA-02	€ 79	Halbtags mit Snack
Lysefjord Bootsfahrt	STA-03	€ 109	Halbtags

Rosendal (19.08.2019)

Rosendal zu Fuß & Baronie Rosendal	ROS-01	€ 49	Halbtags
Höhepunkte des Åkrafjord	ROS-02	€ 195	Ganztags mit Lunch

Flåm (20.08.2019)

Vatnahalsen (Flaamsbahn)	FLA-01	€ 120	Halbtags mit Snack
Wildes Nærøytal	FLA-02	€ 89	Halbtags mit Kaffee/Tee
Naturabenteuer & Bahnromantik	FLA-03	€ 219	Ganztags mit Mittagessen

Olden (21.08.2019)

Nordfjord Panorama	OLD-01	€ 95	Halbtags mit Kaffee/Tee
Gletscher & Fjorde hautnah	OLD-02	€ 139	Halbtags

Ålesund (22.08.2019)

Stadtrundfahrt & Aksla	ALE-01	€ 72	Halbtags
Inseltraum: Giske und Godøy	ALE-02	€ 89	Halbtags
Ålesund zu Fuß entdecken	ALE-03	€ 45	Halbtags

Geiranger (23.08.2019)

Atemberaubende Fjordlandschaften	GEI-01	€ 95	Halbtags
Fjordlandschaften & Eidsvatn	GEI-02	€ 84	Halbtags
Norwegen kompakt	GEI-03	€ 185	Ganztags mit Mittagessen

Bergen (24.08.2019)

Panorama Stadtrundfahrt	BER-01	€ 39	Halbtags
Bergen Kleinode - Troidhaugen & Fantoft	BER-02	€ 72	Halbtags
Lachsfarm Sotra	BER-03	€ 75	Halbtags mit Snack

* Änderungen vorbehalten.

Panoramafahrt**STA-01****Halbtags**

Stavanger und seine Umgebung haben seit Jahrhunderten eine führende Rolle in der norwegischen maritimen Geschichte gespielt - seit der Zeit, als die Könige der Wikinger in Hafrsfjord gekämpft hatten, über die Zeit der "weißen Segel" und der Dampfschiffe bis hin zu modernen Supertankern. Stavanger ist aufgrund seiner geografischen Lage auch die wichtigste "Ölstadt" in Norwegen. Bei diesem Ausflug erfahren Sie Interessantes über die Geschichte der Stadt. Zunächst geht es nach Hafrsfjord, wo der Wikingerkönig Harald Haarfagre (der blonde) 872 die letzten regionalen Fürsten besiegte und die 29 kleinen Königreiche unter einer Krone vereinte. Vom Ullandhaug Hügel haben Sie einen herrlichen Blick über diese Gegend. In der Nähe des kleinen Strandes von „Moellebukta“ wurde ein beeindruckendes Denkmal errichtet, um an die Schlacht zu erinnern: Drei 9 m hohe Schwerter werden in den Boden gezwungen und symbolisieren, dass die Kämpfe vorbei sind. Nun führt die Fahrt vorbei an landwirtschaftlichen Flächen, wo Erdbeeren und Gemüse angebaut werden, bevor Sie nach Stavanger zurückkehren. Sie passieren alte und neue Stadtteile von Stavanger und erreichen schließlich die Kathedrale. Sie wurde um 1125 von Bischof Reinald von Winchester mit Hilfe britischer Handwerker errichtet. St. Svithun ist der Schutzpatron der Kathedrale. Von allen norwegischen Kirchen, die im Mittelalter gebaut wurden, ist die Kathedrale von Stavanger die einzige, die ihre ursprünglichen Merkmale beibehalten hat. Auf dem Rückweg zum Schiff fahren Sie durch den alten Stadtkern von Stavanger. Malerische, gut erhaltene Holzhäuser in engen Gassen aus dem 18. und 19. Jahrhundert sind ein bezaubernder Anblick. Die Häuser wurden hauptsächlich für Seefahrer, Handwerker oder Geschäftsleute gebaut. Dieses besondere Gebiet gilt heute als einzigartig und das wichtigste Sanierungsprojekt der Stadt.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: Dieser Ausflug ist für Gäste mit Mobilitätsproblemen sehr gut geeignet. (Mindestens 25, maximal 135 Teilnehmer)

Malerische Umgebung Stavangers**STA-02****Halbtags**

Stavanger ist die viertgrößte Stadt Norwegens und bietet eine bezaubernde Mischung aus Neu und Alt. Dank der Hering-Fischerei und der Erfindung der Konservendose erlebte die Stadt am Ende des 18. Jahrhunderts einen gewaltigen Boom. Heute spielt die Öl-Industrie eine sehr wichtige Rolle und verleiht der Region ein internationales Flair. Auf diesem Ausflug lernen Sie die Umgebung von Stavanger näher kennen und lernen viel über das Leben auf dem Lande. Nach einer pittoresken Landschaftsfahrt, bei der Sie je nach Wetter- und Wegbedingungen Fotostopps einlegen, erreichen Sie das Ziel des Ausflugs: Byrkjedalstunet, das ursprünglich eine Käserei war. Heute dient eine spannende Kombination aus alter und neuer Architektur als Restaurant und Hotel. Als besondere Attraktion gilt eine Kerzenzieherei. Hier gibt eine sehr große Auswahl an vor Ort produzierten Kerzen. Im Norwegischen werden Kerzen auch als „levende lys“ bezeichnet, was wörtlich übersetzt „lebendiges Licht“ bedeutet. Nachdem Sie die „Lapper“ (eine norwegische Pfannkuchen Variante) mit Kaffee oder Tee gekostet haben, haben Sie die Möglichkeit sich näher umzusehen. Neben den Kerzen, gibt es weitere Interieur-Artikel und norwegische Handwerkskunst zu bestaunen. Die Rückfahrt zum Schiff führt Sie am Gloppedalsura, einem gigantischen eiszeitlichen Geröllfeld vorbei. Einige dieser Gesteinsbrocken sind so groß wie ein Haus. Im Anschluss kehren Sie zurück nach Stavanger, an Bord der MS Berlin.

Schwierigkeitsgrad **Moderat**

Hinweis: Die Reihenfolge der Besichtigungen kann variieren. Dieser Ausflug ist für Gäste mit Gehschwierigkeiten geeignet. (Mindestens 25, maximal 90 Teilnehmer)

Lysefjord Bootsfahrt

STA-03

Halbtags

Genießen Sie bei diesem ca. dreistündigen Ausflug herrliche Ausblicke vom Wasser aus auf die beeindruckende Landschaft des Lysefjords. Sie beginnen Ihre Bootsfahrt am Hafen von Stavanger und werden anfangs entlang vieler Inseln fahren, die heute zum Stadtgebiet gehören und durch Brücken mit den zentralen Teilen verbunden sind. Hier finden Sie sowohl Industriegebiete als auch reizvolle Vororte mit ihren hübschen Häusern. Nun fahren Sie in den fast 50 km langen Lysefjord ein, der als ein sehr steiler Fjord gilt. Seinen Namen, „heller Fjord“, verdankt er den blankgescheuerten felsigen Wänden. Auf der Südseite des Fjords liegt "Helleren" - eine überhängende Klippe, die den Bewohnern dieser Gegend in früheren Zeiten beim Jagen und Fischen Schutz bot. Auf Ihrer weiteren Fahrt sehen Sie nun an der Nordseite des Fjordes die bekannte Felsformation Preikestolen („die Kanzel“). Das Felsplateau hat eine Ausdehnung von ca. 25m x 25m und fällt 604m senkrecht in den Fjord ab. Unterwegs legen Sie eine ca. 20minütige Kaffeepause ein, bei der Ihnen Kaffee oder Tee und Waffeln gereicht werden. Der Ausflug endet mit der Ankunft am Hafen von Stavanger.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: Dieser Ausflug ist für Gäste mit Mobilitätsproblemen gut geeignet. (Mindestens 50, maximal 95 Teilnehmer)

Rosendal / Norwegen

Montag, 19.08.2019

Rosendal & Baronie Rosendal

ROS-01

Halbtags

Lernen Sie bei diesem geführten Stadtspaziergang die Hauptsehenswürdigkeiten von Rosendal kennen. Ihr lokaler Reiseführer begleitet Sie zu einem Spaziergang durch den von grünen Bergen und einem pittoresken Fjord umgebenen Ort. Ihr erster Halt wird Baronie Rosendal sein.

Die Baronie Rosendal, das kleinste Schloss Skandinaviens, ist landesweit einzigartig in ihrer Art und ist eine der größten Sehenswürdigkeiten Westnorwegens. Das Schloss ist unter anderem für seinen wunderschönen Renaissancegarten bekannt. Das historische Anwesen stammt aus den 1650er Jahren, als die reichste Erbin Norwegens, Karen Mowat, nach ihrer Hochzeit mit einem dänischen Adligen das Grundstück geschenkt bekam. Das Anwesen ist von viktorianischen Gärten mit mehr als 200 Rosenbüschen gesäumt. Sie haben etwas Zeit, um herumzuwandern (Außenbesichtigung des Schlosses), bevor Sie zur Kvinnherad Church weitergehen. Diese Kirche besteht seit über 700 Jahren und war einst die Hauptkirche der Region. Nach der Außenbesichtigung der Kirche bringt Ihr Guide Sie zum Hafen zurück.

Schwierigkeitsgrad **Moderat**

Hinweis: Die Reihenfolge der Besichtigungen kann variieren. Dieser Ausflug ist für Gäste mit Gehschwierigkeiten ggf. beschwerlich. (Mindestens 15, maximal 60 Teilnehmer)

Höhepunkte des Åkrafjord

ROS-02

Ganztags

Diese Überlandtour führt Sie zu einem der schönsten Fjorde und Wasserfälle Norwegens. Sie starten mit einer kurzen Fahrt vom idyllischen Dorf Rosendal zur Fähranlegestelle und passieren unterwegs mehrere kleine Gemeinden entlang des Fjordes. Fähren sind in Norwegen aufgrund der Landschaft weit verbreitet, und so müssen Sie den Fjord mit einer lokalen Fähre überqueren, um nach Åkrafjord zu kommen.

Der Åkrafjord ist die Heimat des Langfoss-Wasserfalls, der von CNN zu einem der 10 schönsten Wasserfälle der Welt gewählt wurde. Sie steigen um auf ein Boot und fahren den Fjord hinauf, bis Sie direkt am Fuße des Wasserfalls ankommen. Dem Wasser von Langfoss werden „magische“ Kräfte nachgesagt. Das Boot bringt Sie zur Eljervik Farm, von der Sie einen herrlichen Blick auf den Wasserfall haben. Auf der Eljervik Farm genießen Sie ein wohlverdientes Mittagessen, bevor

Sie wieder in den Bus steigen. Von hier aus fahren Sie in Richtung Odda und sehen unterwegs den Wasserfall Låtefossen. Bei der Rückfahrt von Odda nach Rosendal passieren Sie den 11 km langen Folgefonna-Tunnel und fahren am Fjord entlang, bis Sie wieder am Pier ankommen.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: Dieser Ausflug ist für Gäste mit Mobilitätsproblemen gut geeignet. (Mindestens 25, maximal 90 Teilnehmer)

Flåm / Norwegen

Dienstag, 20.08.2019

Vatnahalsen (Flamsbahn)

FLA-01

Halbtags

Die Flåmsbahn ist eine der interessantesten Eisenbahnen Norwegens und bietet ein unvergessliches Erlebnis. Sie erstreckt sich über eine Länge von 20 km - vom flach gelegenen Flåm, bis in das auf 867 m über dem Meeresspiegel liegende Myrdal. Ein so großer Höhenunterschied auf einer 20 km Strecke ist für eine gewöhnliche Eisenbahn einzigartig. Sie fahren bis zur vorletzten Station, nach Vatnahalsen. Unterwegs bietet sich eine atemberaubende Aussicht auf die norwegische Gebirgsnatur mit einem ständig wechselnden Panoramablick auf hohe Berge und tosende Wasserfälle. An den schönsten Aussichtspunkten fährt der Zug langsam oder hält sogar an, sodass Sie die Ausblicke noch länger auf sich wirken lassen können. Zwei großartige Wasserfälle kann man bewundern: den Rjoandefoss mit 140 m Fallhöhe und im oberen Teil der Strecke den Kjosfall mit 93 m. Nach der Durchfahrt des längsten Tunnels, dem Nåli mit seinen 1.350 m, erblicken Sie den markanten, steilen Myrdalsberg, wo sich die Gleise der Bahn auf vier Absätzen an die steile Felswand schmiegen. Gleichzeitig sehen Sie auch die kühne Landstraße, erbaut 1895-1896, die sich in 21 Serpentinaen den Myrdalsberg hinauf windet. Der Kjosfoss-Wasserfall bietet einen phantastischen Anblick, wie er in mehreren Absätzen zwischen dunklen Felsen und Schluchten hinabstürzt. Bei Vatnahalsen haben Sie noch einmal einen grandiosen Blick über die mit der Flåmsbahn zurückgelegte Strecke. Im Anschluss an die Bahnfahrt erwartet Sie bereits das bei Besuchern und Einheimischen sehr geschätzte Hotel Vatnahalsen mit frischem Kaffee und leckerem Kuchen. Nach Ihrer kleinen, aber feinen Stärkung fahren Sie mit dem Zug auf der gleichen Strecke zurück nach Flåm.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: (Mindestens 60, maximal 100 Teilnehmer)

Wildes Nærøytal

FLA-02

Halbtags

Sie beginnen Ihren Ausflug im idyllischen Ort Flåm am Ende des Aurlandfjords, einer Abzweigung des mächtigen Sognefjordes. Dies ist der längste Fjord Norwegens, auch König der Fjorde genannt. Sie fahren auf der Hauptstraße zwischen Oslo und Bergen. Diese Verbindung wurde erst Anfang der 90er Jahre eröffnet und ist die einzige fährenfreie Verbindung zwischen West- und Ost-Norwegen. Die Straße von Gudvangen führt durch die gigantische Kluft des Nærøytals. Zu Ihrer Linken entdecken Sie den Wasserfall Brautschleier, dann passieren Sie turmartige Felsengebilde, von denen einige bis zu 1000 Metern hinaufsteigen. Lassen Sie sich von den riesigen Steinblöcken, die das Tal bedecken und vom schillernden Nærøyfluss in den Bann ziehen. Sie erreichen den schönen Oppheim-See, dem Sie bis zum Ende folgen. Weiter geht es durch Waldgebiete und Ackerland bis Sie beim Tvinde-Wasserfall ankommen, wo Sie eine kleine Pause einlegen. Im Anschluss fahren Sie zum Stalheim Hotel, hoch am Berghang gelegen mit einer fantastischen Aussicht über das Nærøytal mit dem beeindruckenden Gipfel "Jordalsnuten". Hier gönnen Sie sich eine Kaffeepause bei der Sie die Aussicht von der Terrasse in Ruhe genießen können. Danach fahren Sie die Stalheimskleive, die sich in 13 Serpentinaen mit einem Gefälle von

20% abwärts schlingt, entlang. Sie passieren zwei Wasserfälle, den Stalheimsfoss und den Sivlefoss. Wieder im Tal angekommen folgen Sie dem Næroyfluss zurück nach Gudvangen und erreichen schließlich wieder Flåm.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: Die Reihenfolge der Besichtigungspunkte kann variieren. Dieser Ausflug ist für Gäste mit Gehschwierigkeiten gut geeignet. (Mindestens 30, maximal 125 Teilnehmer)

Naturabenteuer & Bahnromantik

FLA-03

Ganztags

Die Flåmsbahn ist eine der interessantesten Eisenbahnen Norwegens und bietet ein unvergessliches Erlebnis. Sie erstreckt sich über eine Länge von 20 km - vom flach gelegenen Flåm, bis in das auf 867 m über dem Meeresspiegel liegende Myrdal. Ein so großer Höhenunterschied auf einer 20 km Strecke ist für eine gewöhnliche Eisenbahn einzigartig. Unterwegs präsentiert sich Ihnen eine Aussicht auf imposante norwegische Gebirgsnatur mit einem ständig wechselnden Panorama aus hohen Bergen und tosenden Wasserfällen. An den schönsten Aussichtspunkten fährt der Zug langsam oder hält. Sobald Sie Myrdal erreichen, steigen Sie in die Bergensbahn um, mit der Sie weiter durch den Grabhalstunnel und das wunderschöne Rauntal bis nach Voss fahren. Voss ist ein bekannter Touristenort und wichtiger Verkehrsknotenpunkt, sehr schön am Binnensee Vangsvatn gelegen und von hohem majestätischem Gebirge umgeben. Hier haben Sie etwas Freizeit, bevor Sie mit dem Bus zum Tvindefossen fahren. Der Wasserfall mit seinen zahlreichen Stufen, auf denen das Wasser hinunterfließt, ist ein beliebtes Fotomotiv. Lassen auch Sie sich diese einmalige Gelegenheit, ein solches Naturspektakel für sich zu verewigen, nicht entgehen! Anschließend geht es mit dem Bus weiter durch reizvolle Landschaften bis zum Oppheimsee am Stalheim Hotel, das faszinierend über dem Nærøytal gelegen ist. Die Aussicht von hier über das Nærøytal mit dem beeindruckenden Gipfel "Jordalsnuten" ist absolut atemberaubend. Hier legen Sie eine kleine Kaffeepause ein um die Aussicht von der Terrasse in Ruhe genießen zu können. Die Weiterfahrt erfolgt dann auf der bekannten „Stalheimskleiva“, die im Jahre 1849 gebaut wurde, und in 13 Serpentina mit einem Gefälle von bis zu 20% abwärts ins Tal führt. Sie passieren hierbei die zwei Wasserfälle Stalheimsfossen und Sivlefossen bevor Sie auf der Hauptstraße weiter zurück nach Flåm fahren.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: Die Reihenfolge der Besichtigungen kann variieren. Es werden einige, zum Teil mehrere Kilometer lange, Tunnel passiert. Dieser Ausflug ist für Gäste mit Gehschwierigkeiten gut geeignet. Das Mittagessen (Buffet) sowie ein Softdrink sind im Preis inkludiert. (Mindestens 30, maximal 120 Teilnehmer)

Olden / Norwegen

Mittwoch, 21.08.2019

Nordfjord Panorama

OLD-01

Halbtags

Auf einer Panoramafahrt entlang den Ufern des Nordfjord erleben Sie eine an Kontrasten reiche Natur - von blau eingekleideten Gletschern und mächtigen Bergen über blühende Täler und tiefe Seen. Bei diesem Ausflug folgen Sie zunächst dem nördlichen Ufer des Fjords durch die malerischen Siedlungen Blakset, Fjelli und Hopland. Die Straße ist schmal und kurvenreich und das Gelände sehr steil. Sie halten an einem Aussichtspunkt in 500 m Höhe und genießen den spektakulären Panoramablick über den Nordfjord und die Umgebung. Weiter führt Sie die Fahrt nach Kvalen, wo Sie einen weiteren Fotostopp einlegen, bevor Sie in Nordfjordeid eine Kaffeepause machen. Auf der Rückfahrt zum Schiff fahren Sie am kristallklaren See

Hornindalsvatnet - Nord-Europas tiefstem Binnensee – entlang, wo Sie weitere herrliche Ausblicke genießen können.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: Dieser Ausflug ist für Gäste mit Gehschwierigkeiten gut geeignet. (Mindestens 20, maximal 90 Teilnehmer)

Gletscher & Fjorde hautnah

OLD-02

Halbtags

Erleben Sie bei diesem Ausflug fantastische Ausblicke auf wunderschöne Fjordlandschaft und die bekannten Gletscher dieser Region. Ausgangspunkt ist das idyllische Örtchen Olden, das im innersten Teil des Nordfjord, dem sechst längsten Fjord in Norwegen, liegt. Von hier fahren Sie auf einer kurvenreichen Straße am Fjord entlang, um nach kurzer Fahrt das benachbarte Dorf Loen zu erreichen. Wie Olden ist auch Loen ein sehr bekannter Touristenort. Schon lange vor der Jahrhundertwende wurde er von Kreuzfahrtschiffen wegen der schönen Natur und der bekannten Gletscherzungen Briksdal und Kjenndal besucht.

Sie fahren entlang des Loensee bis zum Ende des Sees. Am Ende der Straße führt ein kleiner Spaziergang etwas näher an den Gletscher Kjenndalen heran, so dass Sie ihn in der Ferne bewundern können. Diese Gletscherzunge ist eine der vielen des Jostedalglatschers, dem größten Gletscher auf dem Festland Europas. Nach diesem faszinierenden Ausblick auf diese gewaltige Natur kehren Sie zum Bus zurück und fahren wieder Richtung Loen.

In Loen steigen Sie in die im Mai 2017 eröffnete Seilbahn, die Sie auf den 1011 Meter hohen Berg Hoven bringt. Oben erwartet Sie ein spektakulärer Ausblick auf den Fjord, die im Tal liegenden Dörfer und die umgebende Bergkulisse. Auch Gletscherarme des Jostedalglatschers können Sie in der Ferne sehen. (Aussichten sind wetterabhängig). Sie haben genügend Freizeit für einen kleinen Spaziergang, bei dem Sie die Umgebung der Bergstation genießen können.

Anschließend kehren Sie mit der Seilbahn ins Tal nach Loen zurück. Von hier bringt der Bus Sie zurück zum Schiff.

Schwierigkeitsgrad **Moderat**

Hinweis: Der Ausflug wird bei fast jedem Wetter durchgeführt, auch wenn es von der Bergstation aus keinen Ausblick gibt oder/und es regnet. Im Fall von starkem Wind kann es vorkommen, dass die Bahn kurzfristig geschlossen wird. In diesem Fall wird in der verbliebenen Zeit eine Panoramafahrt der Umgebung durchgeführt und den Gästen werden die Kosten für die Seilbahn nicht berechnet. Dieser Ausflug ist für Gäste mit Gehschwierigkeiten ggf. beschwerlich. (Mindestens 20, maximal 90 Teilnehmer)

Ålesund / Norwegen

Donnerstag, 22.08.2019

Stadtrundfahrt & Aksla

ALE-01

Halbtags

Ålesund, die größte Stadt an der Nord-West Küste, ist für ihre schöne Lage bekannt. Die Stadtmitte ist auf drei Inseln erbaut und Boote sind hier genauso wichtig wie Autos. Die Stadt hat etwa 46.000 Einwohner und der Haupterwerbszweig ist die Fischindustrie. Ihre jetzige Gestalt erhielt die Stadt nach dem großen Brand im Jahre 1904, der den größten Teil von Ålesund zerstörte. Innerhalb von wenigen Jahren war die Stadt im Jugendstil mit nationalen und internationalen Elementen neu aufgebaut. Im kleinen Park am Fuße des Berges Aksla steht noch heute ein Denkmal des Kaisers Wilhelm, in Erinnerung an seine Hilfe nach der großen Feuersbrunst. Sie besuchen das Sunnmøre Museum, das für seine Sammlung von mehr als 30 Gebäuden aus verschiedenen Zeiträumen bekannt ist. Es gibt auch eine interessante Abteilung

mit Booten und Ausrüstungen, die durch die Jahrhunderte hinweg in der Fischerei benutzt worden sind. Diese werden Sie näher betrachten können, bevor die Fahrt weiter geht. Sie führt durch beschauliche Vororte mit hübschen, gepflegten Gärten bis hinauf auf den Berg Aksla, von wo aus Sie die herrliche Aussicht auf die vielen Inseln und die schneebedeckten Gipfel im Hintergrund genießen können. Der Ausflug wird durch eine letzte kleine Rundfahrt durch die Straßen von Ålesund, vorbei an der schönen Ålesund Kirche, abgerundet.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: Die Reihenfolge der Besichtigungen kann variieren. Im Sunnmøre Museum erfolgt keine Führung durch Ihren lokalen Reiseführer, sie können es individuell erkunden. (Mindestens 25, maximal 160 Teilnehmer)

Inseltraum: Giske & Godøy

ALE-02

Halbtags

Der Bezirk Giske besteht aus mehreren Inseln. Mit diesem Ausflug besuchen Sie zwei davon, die Inseln Giske und Godøy. Heutzutage haben die knapp 8.000 Einwohner der Inseln eine fährenfreie Verbindung mit dem Festland und damit der Stadt Ålesund. Um diese Inseln zu erreichen, überqueren Sie einige Brücken und fahren durch Unterseetunnel. Der längste ist 4,2 km lang. Giske ist als die Saga-Insel bekannt und auch als Geburtsort des Wikingerhäuptlings Rollo. Er ließ sich an der Nordküste Frankreichs nieder, eine Landschaft die noch heute den Namen Normandie trägt, was auf die Wikinger zurückzuführen ist. Die Giske Insel ist ganz flach mit fruchtbarem Ackerland, bewohnt ist sie bereits seit der Bronzezeit. Hier fand man bei Ausgrabungen wertvolle Gegenstände aus Silber, Bronze und Gold. Besichtigen Sie die alte Marmorkirche aus dem Jahre 1150, die ursprünglich eine Kapelle war und der mächtigen Giske-Familie gehörte. Von Giske fahren Sie weiter in westlicher Richtung und erreichen die Godøy Insel. Auf der Nordwestseite ist auch diese Insel flach und ihr Boden fruchtbar. Es führt Sie nun hinaus zum kleinen Fischerdorf Alnes, das malerisch am Meeresrand gelegen ist. Nutzen Sie die Gelegenheit und betrachten Sie den alten Leuchtturm etwas näher, bevor es auf demselben Weg zurück nach Ålesund geht. Die Rundfahrt wird mit einem Besuch auf dem Berg Aksla abgerundet, von wo aus Sie eine phantastische Aussicht auf das Meer und die vielen Inseln sowie auf die sogenannten Sunnmøre-Alpen in südlicher Richtung, haben.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat**

Hinweis: Um den Leuchtturm zu erklimmen, sind 85 Stufen zu bewältigen. Bequemes Schuhwerk wird empfohlen. Die Reihenfolge kann variieren. (Mindestens 25, maximal 160 Teilnehmer)

Ålesund zu Fuß entdecken

ALE-03

Halbtags

Ålesund, die größte Stadt an der Nord-West Küste, ist für ihre schöne Lage bekannt. Die Stadtmitte ist auf drei Inseln erbaut. Ein katastrophaler Stadtbrand im Jahre 1904 ließ von Ålesund nur noch Asche übrig. Der Wiederaufbau schuf eine der charakteristischsten Jugendstilstädte Europas. Heute hat die Stadt etwa 46.000 Einwohner, doch das Zentrum ist verhältnismäßig klein und übersichtlich. Ålesund stellt sich Ihnen als einen der wichtigsten Fischexport-Häfen und zugleich als Paradebild für die typische Jugendstil-Architektur, vor. Bei Ihrem Spaziergang besuchen Sie natürlich auch das am 6. Juni 2003 eröffnete Jugendstilzentrum. Man betritt das Gebäude durch die Apotheke von 1907. Wie durch eine „Zeitmaschine“ wird man in das Jahr 1904 versetzt. Mit Hilfe von Film, Bildern, Licht und Geräuschen erleben Sie den Stadtbrand und den Wiederaufbau der Stadt in einer einzigartigen Multimediavorstellung „Von Asche zum Jugendstil“. Anschließend besuchen Sie die Ausstellung „Schönheit des Jugendstils“. Hier können Sie

zahlreiche Werke hervorragender norwegischer und europäischer Jugendstilkünstler wie Gallè, Mackintosh, Toulouse-Lautrec, Munch, Hoffmann usw., bewundern. Das Multimediaprogramm „Die neue Kunst“ führt Sie in die Vorgeschichte des internationalen Jugendstils und dessen vielfältige Ausdrucksformen in Kunst, Design und Architektur ein.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat - Anspruchsvoll**

Hinweis: Der Ausflug, der komplett zu Fuß stattfindet, dauert insgesamt 2,5 Stunden. Bequemes Schuhwerk wird empfohlen. Für Gäste mit Gehschwierigkeiten ist dieser Ausflug nicht zu empfehlen. (Mindestens 20, maximal 50 Teilnehmer)

Geiranger / Norwegen

Freitag, 23.08.2019

Atemberaubende Fjordlandschaften

GEI-01

Halbtags

Der Geirangerfjord wird oft als schönster Fjord in Norwegen bezeichnet. Gewaltige Felsen, Gletscher und unzählige Wasserfälle verleihen ihm eine Eigenart die sich kaum übertreffen lässt. Am Ende dieses wunderschönen Fjordes liegt der Ort Geiranger. Von der Pier aus geht die Fahrt zunächst bergauf durch das Tal mit seinen Hotels und hübsch angelegten Camping-Plätzen. Weiter schlängelt sich die Straße, die vor über 100 Jahren gebaut wurde, hinauf bis Djupvatn (Tiefer See) in 1.030 m Höhe. Von hier führt eine Mautstraße hinauf zum Gipfel Dalsnibba (1.500 m über dem Meeresspiegel). Genießen Sie den atemberaubenden Ausblick über majestätische Gletscher und Wasserfälle sowie zauberhafte Seen und Fjorde. Nach einem kurzen Fotostopp geht es weiter zum Fjordcenter. Unterwegs jedoch, legen Sie eine weitere Pause an der Flydalsschlucht ein, um auch hier die Aussicht fotografisch festhalten zu können. Das Fjordcenter wurde als Erlebnis- und Informationscenter gebaut. Die Besucher können verschiedene interessante Ausstellungen besichtigen, die mit Natur, Geschichte und Kultur in Verbindung stehen. Erfahren Sie hier, wie sich das Leben auf den abgelegenen Bauernhöfen an den Berghängen abgespielt hat und erleben Sie, bei einer Kinovorstellung, wie es sich anfühlt wenn eine Schneelawine mit voller Wucht herunterkommt. Es gibt auf einer 180° Leinwand auch einen Naturfilm zu sehen, der Sie direkt in die Landschaft hineinzieht. Dieser Ausflug wird durch einen letzten Foto Halt an der Adlerkehre, die fantastische Aussichten auf den Geirangerfjord bietet, abgerundet.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: Es sind kurze Strecken (ca. 200 m) zu Fuß zurückzulegen. Dieser Ausflug ist für Gäste mit Gehschwierigkeiten geeignet. (Mindestens 35, maximal 200 Teilnehmer)

Fjordlandschaften & Eidsvatn

GEI-02

Halbtags

Der Geirangerfjord wird oft als schönster Fjord in Norwegen bezeichnet. Gewaltige Felsen, Gletscher und unzählige Wasserfälle verleihen ihm eine Eigenart die sich kaum übertreffen lässt. Am Ende dieses schönen Fjordes liegt der Ort Geiranger. Von der Landungsbrücke aus geht die Fahrt zuerst bergauf durch das Tal mit seinen Hotels und hübsch angelegten Camping-Plätzen. Der erste Halt ist an der Flydalsschlucht, von hier können Sie das typische Postkartenmotiv aus Geiranger nachvollziehen. Anschließend fahren Sie zur Adlerkehre, von wo aus Sie eine fantastische Aussicht auf den Geirangerfjord bewundern können. Im Anschluss führt Sie dieser Ausflug zu dem nahe gelegenen See Eidsvatn für einen Fotostopp, bevor der Bus Sie zurück zur Landungsstelle in Geiranger bringt.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: Dieser Ausflug ist für Gäste mit Gehschwierigkeiten sehr gut geeignet. Die Reihenfolge der Besichtigungen kann variieren. (Mindestens 35, maximal 200 Teilnehmer)

Norwegen kompakt

GEI-03

Halbtags

Vom Ort Geiranger am Ende des bekannten Geirangerfjordes fahren Sie zunächst die Adlerstraße hinauf. Hoch oben am Berghang halten Sie für einen Fotostopp, um die großartige Aussicht auf den Fjord zu genießen. Bestaunen Sie die Wasserfälle "Die sieben Schwestern" und die kleinen Gebirgshöfe auf beiden Seiten des Fjordes. Kurz darauf erreichen Sie den höchste Punkt dieser Fahrt in etwa 600 m Höhe. Jetzt geht es wieder bergab, am Eidssee vorbei, wo sich schöne Bauernhöfe in malerischer Landschaft befinden. Sie erreichen Eidsdal am Norddalsfjord, wo Sie den Fjord mit der Fähre überqueren.

Von Linge geht es weiter ins Tal Valldal, das in ganz Norwegen für seine wohlschmeckenden Erdbeeren bekannt ist. Auf dem Weg nach Trollstigeheimen legen Sie einen kurzen Stopp an der Gudbrandsschlucht ein. Nun führt Sie die Fahrt immer bergan, um am Trollstigen (ca. 850 m) eine Fotopause einzulegen. Hier befindet sich eine moderne Aussichtsplattform, die Ihnen einen atemberaubenden Blick auf die Trollstigestraße und die umliegende Bergwelt eröffnet. Nun geht es wieder talwärts über die berühmte Trollstigestraße. Von Geiranger bis hierher sind Sie eine der 18 Straßen in Norwegen gefahren, die als besonders sehenswert gelten. Lassen Sie die vielen schönen Landschaftseindrücke sacken und stärken Sie sich bei einem Mittagessen (inkludiert im Ausflugspreis).

Danach führt der Ausflug Sie zum Stigerøra Wasserfall mit schönem Blick über das Istertal, und schließlich erreichen Sie die sogenannte Trollwand. Die höchste Steilwand Europas mit einer Höhe von 1000 m ist bekannt für ihre vielen Kletterrouten. Hier legen Sie einen Fotostopp ein.

Sie folgen nun dem schönen Romsdalsfjord und überqueren das Ørskogsgebirge. Beim Ort Sjøholt fahren Sie in südwestliche Richtung weiter und folgen jetzt dem Storfjord. Unterwegs bieten sich immer wieder atemberaubende Aussichten auf die Berggipfel und die kleinen Dörfer.

Nachdem Sie den Ort Stordal mit seiner Rosenkirche passiert haben, erreichen Sie wieder die Fähranlegestelle in Linge. Nach der Fährüberfahrt geht es von Eidsdal zurück nach Geiranger zur Tenderpier, wo der Ausflug endet.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: Dieser Ausflug ist für Gäste mit Gehschwierigkeiten sehr gut geeignet. Die Reihenfolge der Besichtigungen kann variieren. (Mindestens 25, maximal 90 Teilnehmer)

Bergen / Norwegen

Samstag, 24.08.2019

Panorama Stadtrundfahrt

BER-01

Halbtags

Bergen, schön gelegen in einem lieblichen Tal, dicht am Fjord und von Bergen umgeben, wurde im Jahre 1070 von König Olav Kyrre gegründet. Im 12. und 13. Jahrhundert stand Norwegen auf der Höhe seiner Macht, und es gab sehr rege Verbindungen, besonders mit den Kolonien, zum Westen. Damals war Bergen die Hauptstadt Norwegens. Die norwegischen Könige hatten ihren Sitz in Bergen, oder Bjørgvin, wie die Stadt damals hieß. Im Mittelalter gab es hier 27 Kirchen und mehrere Klöster. Die wichtigsten Erwerbszweige Bergens sind schon immer Handel und Schifffahrt gewesen, besonders der Fisch-Export war von großer Bedeutung. Der Grund aus dem die Hanseaten sich im 14. Jahrhundert hier niederließen war der Stockfischhandel (getrockneter Dorsch). Heute ist Bergen mit ca. 250.000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt Norwegens.

Auf dieser zweistündigen Stadtrundfahrt lernen Sie die neuen wie auch die alten Teile der Stadt kennen. Zunächst geht es an der alten Festungsanlage Bergenhus mit der Krönungshalle, „Håkonshalle“, vorbei. Danach passieren Sie das Hanseatische Viertel und den bekannten Fischmarkt, wo man nicht nur Fisch, frische Krabben etc. kaufen kann, sondern auch Souvenirs, Blumen, Obst und Gemüse. Nun führt die Fahrt weiter hinaus auf die Halbinsel Nordnes, die den

Hafen in zwei teilt. Hier präsentiert sich Ihnen zu Ihrer Linken wie auch zu Ihrer Rechten ein wunderschöner Ausblick auf die vielen antiken Holzhäuser. An der Spitze von Nordnes befindet sich das bekannteste Aquarium von Bergen. Es geht wieder zurück in die Innenstadt, an dem Theater vorbei und hinaus in den nördlichen Stadtteil, Sandviken genannt. Hier sind noch zahlreiche malerische Holzhäuser zu finden. Vorbei an der Handelshochschule geht es dann durch den Eidsvågstunnel. Sie fahren um die Halbinsel Eidsvåg herum und können tolle Aussichten auf Fjord und Inseln genießen. Diese Tour vermittelt Ihnen einen sehr guten Eindruck davon, wie die Bergenser wohnen und leben. Wetterabhängig werden unterwegs zwei Stopps an ganz besonderen Aussichtspunkten eingelegt.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: Da der gesamte Ausflug per Bus durchgeführt wird, eignet er sich besonders für Gäste mit Gehschwierigkeiten und für all diejenigen, die Bergen auf entspannte Art und Weise entdecken möchten. Die Reihenfolge der Besichtigungen kann variieren. (Mindestens 35, maximal 200 Teilnehmer)

Bergen Kleinode - Troidhaugen & Fantoft **BER-02** **Halbtags**

Bergen, die zweitgrößte Stadt Norwegens, ist von Gegensätzen geprägt - historisch, klimatisch und geographisch, die auch im heutigen Stadtbild ihren Ausdruck finden. Bergen wurde 1070 gegründet und war im 12. und 13. Jahrhundert Norwegens Hauptstadt. Als Handelsplatz ist die Stadt auch heute noch von außerordentlicher Bedeutung. Bergen mußte in seiner Geschichte mehrere Großbrände überstehen. So wurde das alte Hanseviertel Bryggen bei einem verheerenden Feuer fast zerstört, jedoch im Jahr 1702 im ursprünglichen Stil wieder aufgebaut. In unmittelbarer Nähe von Bryggen befindet sich der berühmte Fischmarkt (Torget), auf dem Sie nicht nur Fisch, sondern auch Obst, Aufschnitt aus Rentier und Elch und verschiedene Souvenirs einkaufen können. Sie sehen bei diesem Ausflug zuerst das moderne Bergen, bevor Sie beidem Anwesen von Edvard Grieg - Troidhaugen ankommen. Das Haus des Komponisten ist nicht nur ein Erlebnis für den Musikliebhaber. Es liegt oberhalb der verträumten Northasse in einem idyllischen Garten. Sie besichtigen das Haus, das Museum, den malerischen Garten, das Grab und die Komponistenhütte, wo Sie die Atmosphäre erleben können, die den Komponisten inspiriert hat. Danach geht es weiter zur Fantoft Stabkirche, die Sie besichtigen. Es handelt sich bei diesem Bau um eine Rekonstruktion der 800 Jahre alten Kirche, die 1992 durch einen Brand vollständig zerstört wurde. Zurück nach Bergen machen Sie einen kurzen Halt in der Altstadt von Bryggen und spazieren durch die engen Gassen, die mit historischen Holzhäusern gesäumt sind, bevor Sie mit dem Bus zum Schiff zurückkehren.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat**

Hinweis: Etwa 1,1 km werden, teilweise auf Schotterwegen, zu Fuß zurückgelegt. Wir empfehlen bequemes und festes Schuhwerk. Dieser Ausflug ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität ggf. beschwerlich. Die Reihenfolge der Besichtigungen kann variieren. (Mindestens 25, maximal 90 Teilnehmer).

Lachsfarm Sotra **BER-03** **Halbtags**

Genießen Sie einen halbtägigen Ausflug, der eine kurze Tour durch die historische Altstadt und das Zentrum von Bergen mit einer Fahrt nach Westen zum Øy garden Coastal Museum mit seiner Lachsfarm kombiniert, die durch kleinere Inseln und Schären führt, welche durch Brücken verbunden sind. Bevor Sie die schöne Küstenlinie am Stadtrand von Bergen erkunden, fahren Sie nach Nordnes, einem charmanten Viertel mit dicht gedrängten Holzhaussiedlungen und schmalen Kopfsteinpflasterstraßen und Gassen. Dann verlassen Sie die Stadt und fahren zur Insel Sotra, der größten Insel rund um Bergen. Machen Sie einen kurzen Halt in Herdlevær für Fotos. Sie fahren weiter zum Øy garden Coastal Museum; sehen Sie sich einen Film an und besichtigen Sie Ausstellungen über die lokalen Gemeinschaften und ihre Lebensweise sowie eine funktionierende Lachsfarm. Danach genießen Sie eine Kaffeepause mit traditionellen Leckerbissen.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht - Moderat**

Hinweis: Gäste im Rollstuhl und Gäste mit eingeschränkter Mobilität sollten diese Tour nicht wählen. Es sind etwa 25 Schritte zum Museum und zur Fischzucht und es muss eine Boots-Tour zur Lachsfarm gemacht werden. (Mindestens 15, maximal 45 Teilnehmer).